



Landau, den 07.11.2018

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

vor den ersten eventuellen Herbststürmen, Schneefällen oder Glatteis möchten wir Sie darauf hinweisen, dass gerade im Winter bei extrem ungünstigen Witterungsbedingungen auch einmal der gesamte Unterricht entfallen könnte. So etwas kommt sehr selten vor, muss allerdings im Ernstfall zweckmäßig und rechtzeitig von einer Koordinierungsgruppe für den gesamten Landkreis einheitlich und auch schulartübergreifend entschieden werden. Wenn die lokale Koordinierungsgruppe die Entscheidung für einen Unterrichtsausfall auf der Ebene des Landkreises getroffen hat, erfolgt möglichst **bis 6:00 Uhr** die Information der Medien über die vom Kultusministerium eingerichtete Online-Datenbank, in die Meldungen zu Unterrichtsausfällen per Internet eingetragen werden können. Dadurch werden angeschlossene Teilnehmer (**insbesondere Radiosender**) rasch und geordnet informiert, um diese Informationen an die Öffentlichkeit weitergeben zu können.

Die entsprechende Information an Sie bzw. unsere Schülerinnen und Schüler erfolgt in solch einem Fall über die öffentlichen Medien und unsere Homepage **[www.gs.landau.de](http://www.gs.landau.de)**.

Die letzte Entscheidung, ob vor Ort Straßen befahrbar sind oder nicht, trifft immer der Busunternehmer/Busfahrer. Das heißt, wenn Unterrichtsausfall nicht generell angeordnet ist, einzelne Busse aber ihre Wartestellen nicht anfahren können, sind die Kinder aufgefordert nach einer Wartezeit von max. **30 Minuten** nach Hause zu gehen.

**Lehrkräfte treten ihren Dienst an.** Für Schülerinnen und Schüler, die die Mitteilung über den Unterrichtsausfall nicht mehr rechtzeitig erreicht hat und die deshalb im Schulgebäude eintreffen, ist **eine pädagogische Betreuung gewährleistet.**

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Fischer, Rektor

